

Lingen, den 14.10.2021

An die Mitglieder des Beratungsringes Altkreis Lingen:

Umgang mit Vermarktungsenpässen durch Coronavirus und ASP

Wenn im QS/ ITW- Audit plausibel erkennbar ist, dass eine **erhöhte Besatzdichte** bei Schweinen nur vorübergehend und der Sondersituation **durch das Coronavirus und der ASP** geschuldet ist, wird dies im Audit entsprechend mit **Augenmaß** berücksichtigt: In diesem Fall wird das Kriterium „**Platzangebot**“ nicht negativ bewertet.

Für eine plausible Begründung sollte möglichst eine schriftliche Bestätigung vom Schlachtbetrieb, Vermarkter oder Mastbetrieb vorliegen.

Wichtig: Abweichungen, die auf **erhöhte Tierzukäufe** zurückzuführen sind, sind von dieser Ausnahme explizit ausgenommen.

ITW- Zahlungen Sau/ FAZ- Entgelt nur an Ferkelaufzuchtbetriebe

Im neuen Programm der Initiative zum Tierwohl wird das Tierwohlgeld in Höhe von **3,57 €** von der Trägergesellschaft nur an die **Ferkelaufzüchter** ausgezahlt. Der Preiszuschlag für die Absetzferkel wird dann vom **Ferkelaufzüchter an den Sauenhalter** weitergeben. Die Höhe des Tierwohlgelds für die Absetzferkel ist frei wählbar. Als Richtwert wird **1,80 €** je Absetzferkel angesetzt.

Aktionsplan Kupierverzicht- Maßnahmenpläne

Tierhalter/-innen die weiterhin die Schwänze Ihrer Schweine kupieren bzw. kupierte Schweine eininstallen, müssen gem. § 6 Abs. 5 Tierschutzgesetz die Unerlässlichkeit dieses Eingriffs für Ihren Betrieb nachweisen und dieses in einer jährlich zu erstellenden **Tierhaltererklärung** dem Landkreis Emsland darlegen.

Betriebe, die in den Tierhaltererklärungen **2020 und 2021** erklärt haben, dass in Ihrem Betrieb Schwanz- und Ohrverletzungen aufgetreten sind, die mehr als 2 % des Tierbestandes betreffen, wurden vom Landkreis Emsland aufgefordert, einen **Maßnahmenplan** mit konkreten **Optimierungsmaßnahmen** einzureichen.

Der Landkreis Emsland hat in der vergangenen Woche **versehentlich alle** schweinehaltenden Betriebe angeschrieben und aufgefordert, einen Maßnahmenplan einzureichen. In dieser Woche erhalten die ca. 700 versehentlich angeschriebenen Betriebe eine Nachricht, **dass Sie keinen Maßnahmenplan** einreichen müssen.

Bitte meldet euch bei uns, wenn wir euch beim Ausfüllen des Maßnahmenplans behilflich sein sollen.

Euer Team vom Beratungsring

Information zur Verarbeitung von Kundendaten und Daten der Geschäftspartner

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen und die Ihnen nach dem Datenschutzgesetz zustehenden Rechte.

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist:

Beratungsring Altkreis Lingen e. V.
Am Hundesand 12
49809 Lingen

Telefon: 0591 14051300

E-Mail: info@gz-lingen.de

Wir haben für unseren Betrieb eine Datenschutzbeauftragte bestellt. Diese erreichen Sie unter:

E-Mail:

datenschutz@beratungsring-alkreis-lingen.de

Welche Datenquellen nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von unserem Kunden bzw. Interessenten oder Geschäftspartner erhalten haben.

Welche Datenkategorien werden in unserem Unternehmen (Unternehmensgruppe) verarbeitet?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre **Stammdaten**:

- Vorname Nachname
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Bankdaten
- steuerliche Merkmale

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten die oben genannten personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Werbung, Datenweitergabe) erteilt haben, erfolgt die rechtmäßige Verarbeitung auf dieser Rechtsgrundlage. Die Einwilligung kann jederzeit (für die Zukunft) widerrufen werden.

Datenverarbeitung zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage und zur Erfüllung eines Vertrages (mündlich oder schriftlich), den Sie mit uns geschlossen haben. Dies beinhaltet ebenfalls Anfragen, die Sie an uns bezüglich einer Vertragsanbahnung stellen.

Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage einer gesetzlichen oder rechtlichen Norm. Dies können beispielsweise Steuergesetze, Geldwäschegesetz oder auch Identitäts- oder Altersprüfungen sein.

Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses der Verantwortlichen Stelle Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Über die vorgenannten Datenverarbeitungen hinaus verarbeiten wir personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen. Dies sind beispielsweise:

- Sicherstellung der IT-Sicherheit
- Werbung
- Statistische Auswertung
- Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen
- Qualitätssicherung
- Geschäftssteuerung

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Vereins erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist oder sie in die Datenweitergabe eingewilligt haben.

Dies können z. B. sein:

- Behörden (z. B. Finanzbehörden, Statistisches Bundesamt)
- Kreditinstitut (SEPA-Zahlungsträger)
- Versicherungen

Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der EU oder einem Staat des EWR.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre Daten werden solange durch uns verarbeitet bzw. gespeichert, wie dies für die Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Hiernach werden Ihre Daten regelmäßig gelöscht.

Eine Löschung der Daten erfolgt nicht sofern gesetzliche Aufbewahrungsfrist dies verhindern bzw. dem entgegenstehen oder die Daten als Beweismittel im Rahmen einer Verjährungsfrist erhalten bleiben müssen oder Sie uns eine Einwilligung für eine längere Datenspeicherung erteilt haben.

Welche (Datenschutz-) Rechte habe ich?

Die betroffene Person – also die Person, deren Daten verarbeitet werden – hat das Recht auf

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Widerruf der Einwilligung
- Widerspruchsrecht
- Beschwerderecht

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie

diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Der Widerruf betrifft nur zukünftige Datenverarbeitung und kann nicht auf bereits geschehene Datenverarbeitungen angewandt werden.

Wenn Sie Rechte ausüben möchten, können Sie sich an unseren Ansprechpartner für Fragen zum Datenschutz (siehe oben) wenden.

Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz

Niedersachsen

Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

Tel.: 0511/120-4500

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Für die Aufnahme und Durchführung unserer Vertragsbeziehung müssen Sie die Daten bereitstellen, die für die Durchführung und Erfüllung des Vertrags erforderlich sind oder die für die Erfüllung gesetzlicher Anforderungen erforderlich sind. Ohne diese Daten ist es in der Regel nicht möglich, einen Vertrag abzuschließen oder durchzuführen. Gegebenenfalls muss ein Vertrag beendet werden, wenn die erforderlichen Daten nicht bereitgestellt werden.

Kommt eine automatisierte Entscheidungsfindung zum Tragen?

Es kommt keine automatisierte Entscheidungsfindung zum Tragen.

Wird Profiling betrieben?

Unsere Unternehmensgruppe betreibt kein Profiling.